



## GOSPELKONZERT

### 2. Oktober in Nister

**ACHTUNG!**  
Predestination sind  
aktuell auf VOX bei  
**X Factor** zu sehen.  
Videos gibt es unter  
[www.vox.de](http://www.vox.de)

Nauberghalle Nister  
Einlass: 19 Uhr  
Eintritt: 9,- Euro (bis 16 Jahre frei)  
Happy Hour von 19-20 Uhr

**DIE GOSPELBAND PREDESTINATION** steht für mitreißende und gefühlvolle Gospelmusik, die unter die Haut geht. Wer schon einmal bei einem Konzert von Predestination war, der weiß, wie mitreißend und bewegend der Abend werden kann.

Die Sängerinnen Natalia Antczak, Christina Schreinemacher und Melane Nkounkolo bezaubern und faszinieren die Zuhörer weltweit mit ihren Stimmen. Musikalisch unterstützt werden sie von vier Musikern, die zu den besten Gospelmusikern Deutschlands zählen.

Neben Ihrer CD-Produktion „Be Blessed“ 2008/9, stand im Februar 2009 auch eine erfolgreiche Tournee durch Florida an. Wäh-

rend dieser konnten sie neben begeisterten Zuhörern auch ein Management aus den USA für sich gewinnen. Die Band um den Pianisten Martin Drazek, der seit nunmehr mehr als 7 Jahren eng mit Angelika Rehaag (gospelacademy, Krefeld) und Hans-Jörg Fiehl (Colours of Gospel, Mainz) zusammenarbeitet, hat sich in den letzten Jahren auf Gospel spezialisiert. Die Musiker haben schon viele Gospelkünstler und -chöre auf ihren Tourneen im In- und Ausland begleitet, u. a. Edwin Hawkins (Oh happy day), The gospel family of Christ, Living Voices ...

**VORVERKAUFSTELLEN**  
Konsum und Autohaus Bell in Nister, online unter [TuS\\_Nister@t-online.de](mailto:TuS_Nister@t-online.de) oder [info@autohaus-bell.de](mailto:info@autohaus-bell.de)

## INHALTSVERZEICHNIS

GOSPELKONZERT .....	Seite 1
11. FORD-BELL-CUP .....	Seite 2
GYMNASTIK .....	Seite 4
RADSPORT .....	Seite 4
VOLLEYBALL .....	Seite 5
TENNIS .....	Seite 6
TUS NISTER NACHWUCHS .....	Seite 7
NAUBERGLAUF, TERMINE 2010 .....	Seite 8

## 11. FORD-BELL-CUP 2010

Von Freitag, 13. August bis Sonntag, 15. August 2010 fand auf der Sportanlage in Atzelgift der bereits 11. Ford-Bell-Cup der SG Atzelgift/Nister statt.

Insgesamt hatten 39 Jugendmannschaften von Bambinis bis zur C-Jugend sowie 9 AH-Teams dem Veranstalter die Turnierzusage erteilt.

An diesen drei Tagen wurden 81 Spiele absolviert, in denen die Spieler 183 Tore bejubeln konnten. Leider musste das F-Jugendturnier durch den einsetzenden starken Regenfall abgebrochen werden, und somit fielen weitere 17 Spiele aus. Die Verantwortlichen der SG sowie auch die Betreuer der F-Mannschaften wollten kein Risiko eingehen, dass bei diesen Witterungsverhältnissen ein Spieler verletzt oder krank wird.

Die einzelnen Platzierungen der Mannschaften werden am Ende des Berichtes aufgeführt.

Traditionsgemäß eröffneten am Freitag, 13.08.10 um 18:00 Uhr die 9 AH-Mannschaften auf den beiden Kleinspielfeldern das Turnier. Nach spannenden Vorrundenspielen konnte der Gastgeber, die SG Atzelgift/Nister,

in der Gruppe A und sehr zur Überraschung aller, der Nachbarverein vom FC Streithausen in der Gruppe B die Gruppensiege einfahren und sich für das Endspiel qualifizieren. Auch das Endspiel zwischen diesen beiden Teams blieb bis zum Ende spannend. Nach der regulären Spielzeit stand immer noch kein Turniersieger fest. Erst im Neunmeterschießen setzten sich die Alten Herren der SG Atzelgift/Nister durch und konnten den Vorjahressieg wiederholen und den Wanderpokal verteidigen. Im kleinen Finale einigten sich die beiden Mannschaften darauf, dieses sofort im Neunmeterschießen zu entscheiden. Hier waren die Sportfreunde aus Nistertal die sichereren Schützen und belegten Platz drei vor den Elbtaler Sportfreunden Kausen.

Am Samstag, 14.08.10 ertönte um 10:00 Uhr der Anpfiff um den 11. Ford-Bell-Cup im D-Jugendbereich. Hier konnte der Gastgeber insgesamt 8 Mannschaften begrüßen, die auf Punkte- und Torejagd gingen. Als einzigstes Team blieb die JSG Atzelgift ungeschlagen und erreichte mit einem Unentschieden und nur einem Gegentor aus

fünf Spielen den verdienten Turniersieg in dieser Altersgruppe.

Ab 12:30 Uhr reiheten sich nahtlos die C-Jugendlichen in das Turnier ein. In dieser Altersgruppe waren fünf Mannschaften am Start, die alle gegeneinander antraten. Zum Schluss war es ein Kopf an Kopf Rennen zwischen den Mannschaften der JSG Kirchen 1 und der JSG Atzelgift/N./H. 1. Beide Mannschaften erzielten je zwei Siege und zwei Unentschieden und blieben beide ohne Gegentor. Der JSG Kirchen 1 gelang in den Spielen ein Treffer mehr und sie konnte sich somit in die Siegerliste um den 11. Ford-Bell-Cup eintragen.

Im direkten Anschluss wurden die Spielfelder verkleinert, denn die kleinsten Nachwuchskicker, die Bambinis, betraten die Fußballbühne. Fünf Bambinimannschaften hatten ihre Turnierteilnahme zugesagt, und jede Mannschaft absolvierte vier Spiele. Es war herrlich anzusehen, wie zwanglos und ohne jede Taktik diese Mannschaften die Zuschauer begeisterten. Jeder erzielte Treffer wurde von den Anhängern euphorisch und lautstark bejubelt. Nach dem letzten Spiel wurden alle Mannschaften zur Turnierleitung gebeten, wo alle Spieler aus den Händen der

Jugendleiterin Petra Mayer und dem C-Jugendtrainer Eddy Theis voller Stolz ihren Pokal in Empfang nahmen.

Ein Freundschaftsspiel der 1. Seniorenmannschaft der SG Atzelgift/Nister gegen den klassenhöheren Gastverein vom FC Emmerichenhain war der Schlusspunkt des zweiten Turniertages. Es entstand eine abwechslungsreiche Partie, in der nur die Tore fehlten. Mit einem 0:0 trennten sich diese beiden Mannschaften im letzten Testspiel vor der kommenden Meisterschaftssaison.

Am Sonntag, dem dritten Turniertag, begann man ebenfalls um 10:00 Uhr mit den E-Jugendlichen. Hier konnte man 12 Mannschaften auf der Sportanlage begrüßen. Immer wieder blickte man Richtung Himmel, wo düstere Regenwolken über dem Sportplatz hingen. Doch bis zur Finalrunde konnten alle Spiele im Trockenen absolviert werden. Die Spieler der JSG Kirchen zeigten für diese Altersgruppe den Zuschauern technischen und taktischen Fußball, der begeisterte. Völlig zu Recht wurde diese Mannschaft im E-Jugendbereich Turniersieger beim Ford Bell-Cup 2010. In den 6 Partien gelang es keinem Gegner, ein Tor



Alte Herren in Aktion



Siegerehrung der C-Jugend (im neuen Trikot) durch B. Giehl

Ihr Fachgeschäft mit dem glänzenden Service in Hachenburgs Fußgängerzone



Telefon 02662/7596



Ihr Partner für Sport und Fitness

**pro·sport schneider**

Steinweg 1 · Hachenburg · Tel. 0 26 62-2016

INTERSPORT GRUPPE

gegen diese Mannschaft zu erzielen. Die E-Jugend des Veranstalters, der JSG Atzelgift/Nister konnte sich als Gruppenzweiter für die Zwischenrunde qualifizieren, scheiterte dort am späteren Turniersieger der JSG Kirchen. Was sich schon morgens bereits andeutete, trat dann leider beim F-Jugendturnier ein. Die Wolken öffneten ihre „Schleusen“ und, wie schon erwähnt, musste das Turnier nach nur drei Spielen leider abgebrochen werden, damit alle Spieler den Heimweg auch gesund antreten konnten.

Trotz des Abbruchs bekam jeder Spieler einen Pokal überreicht, was den einen oder anderen über die Enttäuschung des Abbruchs hinweghalf.

Die JSG Atzelgift/Nister bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich bei allen, die vom Auf- bis zum Abbau, in welcher Form auch immer, dazu beigetragen haben, dass dieses Turnier wieder reibungslos und ohne jegliche Probleme verlaufen ist.

Die SG Atzelgift/Nister bedankt sich herzlich bei allen Gewerbetreibenden, die mit Banden oder Internetwerbung dieses Turnier unterstützten.

Zum Schluss ein ganz besonderes Dankeschön dem Namensgeber dieses Turniers, dem Autohaus Bell aus Nister, für das besondere Engagement um den Jugendfußball der SG Atzelgift/Nister.

Aber wie heißt es immer so schön „nach dem Turnier ist vor dem Turnier“ denn in ein paar Wochen beginnen wieder die Vorplanungen für das Hallenturnier, das im Februar 2011 in der Rundsporthalle Hachen-

burg unter dem Motto „Tore für krebserkrankte Kinder“ ausgetragen wird. Die SG Atzelgift/Nister hofft, dass sich wieder viele Mannschaften anmelden, um viele Tore für den guten Zweck zu erzielen.

## ERGEBNISSE

### Alt Herren

1. SG Atzelgift/Nister
2. FC Streithausen
3. Sportfreunde Nistertal
4. Elbtaler Sportfreunde Kausen

### C-Jugend

1. JSG Kirchen 1
2. JSG Atzelgift/N./H. 1
3. JSG Seck
4. JSG Kirchen 2

### D-Jugend

1. JSG Atzelgift
2. SSV Hattert
3. DJK Steinebach 2
4. JSG Alpenrod

### E-Jugend

1. JSG Kirchen
2. SSV Hattert
3. VfB Wissen



Die D-Jugendlichen der JSG Atzelgift/Nister/Hattert



F-Jugend kurz vor dem Turnierabbruch



Bambinis Atzelgift bei Einstimmung aufs nächste Spiel



Siegerehrung der E-Jugend bei einsetzendem Regen

## LEBENSMITTEL- GESCHÄFT



**LEICHER**  
Schulstr. 1  
57645 Nister

Ihr freundlicher  
Partner  
von nebenan



**Neues Bad?**  
Warum nicht gleich  
richtig machen.



Bäder-Schausonntag.  
Jeden 1. Sonntag im Monat  
von 14-17 Uhr\*

**Gebr. Kämpf GmbH**  
Hachenburger Straße 1  
57629 Müschenbach  
Fon: 02662-8009-0  
www.gebr-kaempf.de

\*Keine Beratung, kein Verkauf



## IMPRESSIIONEN VON DER GYMNASSTIK-WANDERUNG



Nur aufgrund des guten Trainings konnten die 187 Stufen des Westerwaldsteigs problemlos erklommen werden.



Wunderbare Aussicht ins „Nistertal“



Nisterer Bachwätz treffen die Ackersch im Stern

## RTF BAD MARIENBERG

Zur RTF Bad Marienberg hatten sich sieben Männer und eine Frau angemeldet.

Am Sonntag, 22.08.2010 wurde um 8 Uhr von der Nauberg-halle in Nister nach Hachenburg (Druckerei) zur Einschreibung der Tour gestartet. Nach Erhalt der Startnummern folgten wir der ausgeschilderten Radstrecke Richtung Limbach ins Nistertal. Am tiefsten Punkt der Tour angelangt, erwartete uns ein langer stetiger Anstieg bis zur ersten Verpflegung und Kontrollstelle in Lautzenbrücken. Hier wurden uns Tee, Bananen und Kuchen gereicht und wir konnten so unsere leeren Energiespeicher wieder auffüllen. Von Lautzenbrücken aus musste noch einmal kräftig in die Pedale getreten werden um über Nisterberg, Hof und Salzburg zum höchsten Punkt und gleichzeitig zum Wendepunkt der Tour zu gelangen. Von

Salzburg über Ober- und Niederroßbach, Fehl-Ritzhausen, Nisterau bis nach Bad Marienberg (Kontrollstelle) konnten wir uns in den Abfahrten etwas erholen. Nach Bezahlung der Startgebühr und einer kleinen Pause nahmen wir die letzten 22 Kilometer in Angriff. Über Langenbach, Hahn, Hardter Mühle, Nistertal, Rotenhain, Lochum, Dreifelden, Langenbaum, Gehlert erreichten wir unseren Ausgangspunkt in Hachenburg.

### INFODATEN ZUR TOUR

Gefahrenre Kilometer: 81  
Höhenmeter: 1120  
Fahrzeit: 4:25

Teilnehmer: Waltraud Dell, Walter Giehl, Georg Ehl, Toni Boll, Jörg Kohlhaas, Michael Löhmann, Joachim Giehl, Franz-Josef Dörner



BERICHTE, FOTOS, ANREGUNGEN,  
LOB ODER KRITIK?

Wendet Euch einfach an die Redaktion!

## KLAUS KOHLHAAS

Elektrotechnik



Ihr Meisterbetrieb  
für Elektroinstallationen  
und Hausgeräte  
Verkauf und Kundendienst

Marienstätter Straße 35 A · 57629 Atzelgift · Tel.: 02662/947440



● wohlriechend ● sparsamer ● weniger Emissionen  
Snack-Treff, Shop und Tankstelle an 365 Tagen rund um die Uhr geöffnet!

R. Adolf & C. Kämpf GmbH · 57627 Hachenburg  
Graf-Heinrich-Straße · Tel. 0 26 62 / 95 80-0 · Fax 0 26 62 / 95 80-50

## ASSENEDE 2010

Traditionell führte der Weg Richtung neuer Saison die Volleyballer des TuS Nister auch in diesem Jahr wieder gen Assenede in Belgien. Bereits seit über 20 Jahren steht dieses Freiluftturnier fest im Kalender der Abteilung und stellt jedes Jahr ein Highlight dar.

Nicht nur der Sport, sondern vor allem auch die Pflege der Gemeinschaft steht dabei im Vordergrund. Dazu gehören neben dem Ausflug an die niederländische Nordsee am Freitag (mit „echtem“ BEACH-Volleyball vor allem die Lagerfeueratmosphäre und das familiäre Flair. Verwöhnt wurden wir in diesem Jahr – im Gegensatz zu manch anderem in der Vergangenheit – mit fantastischem Wetter. Herrlicher Sonnenschein und Temperaturen um die 25°C schafften die idealen Rahmenbedingungen für unsere „Campingtour“. Doch auch der Sport kam nicht zu kurz. Wobei allerdings der Start in das Tur-

nier – eventuell bedingt durch postalkoholische Reaktionsprobleme – noch etwas schleppend verlief. Doch es gelang insgesamt ein sehr passables Resultat aus dem ersten Turniertag mitzunehmen und sich im guten Mittelfeld zu platzieren. Bedingt durch eine witterungsbedingte vorzeitige Abreise am Sonntag gelang es leider nicht, in den Platzierungsspielen nochmal einen richtigen Satz nach oben zu machen. Dennoch kann man mit dem 12. Platz bei insgesamt 28 Mannschaften durchaus zufrieden sein.

Am 26. September startet die neue Saison in der Rheinland-Mixed-Meisterschaft. In dieser Saison wird der TuS Nister erneut mit zwei Mannschaften an den Start gehen.

Auch hier ist es mittlerweile eine schöne Tradition, dass das Auftaktturnier für die Rhein-Liga-B-Nord vom TuS Nister ausgerichtet wird.



## WETTKAMPF IN BRÜSSEL

Erstes Wochenende im Juni – es ist wieder Brüssel-Zeit. Trotz des abendlichen Besuchs in unserer Stammkneipe „Mort subite“ machten wir am Turniertag einen guten Eindruck. Zwar gab es einige Mannschaften, die besser waren, aber nichtsdestotrotz blieben wir im Tabellenplatz einstellig. Bei zwölf angetretenen

Mannschaften belegten wir den neunten Platz.

Mit dabei waren: Egbert, Sebastian und Uwe Winkler, Manuela Schwartz-Litschko, Heidrun List, Susanne Kaufmann, Gabi Henrich sowie die Brüssel-Neulinge Valentina Suppes und Niklas Ecker. Merçi pour cette charmante week-end!



### Wir fördern Sport



**Kreissparkasse  
Westerwald**



**Westerwald Bank eG**  
Volks- und Raiffeisenbank

**Laufräder, Radsätze, Radblöcke**  
für Krananlagen und sonstige schienengebundene  
Transporteinrichtungen



**KARL GEORG**

Stahlherstellungs- und Verarbeitungs-GmbH & Co. KG  
Karl-Georg-Straße 3 · D-57612 Ingelbach-Bahnhof  
Telefon 02688/9516-0 · <http://www.karl-georg.de>

### Die Praxis

**Therapie- und  
Gesundheitszentrum**



**Uwe Schaub**

Krankengymnastik  
Sportphysiotherapie  
Rehabilitation · Training  
Massagen · Hausbesuche

57645 Nister, Unterste Bitze 3 · Tel. 0 26 62 / 94 30 44  
Fax 0 26 62 / 94 30 47

## ABSCHLUSSBERICHTE DER TENNISABTEILUNG



### HERREN 30

*v.l.n.r.: Christof Stahl, Fabian Garbe, Thomas Kaiser, Thomas Giehl, Stefan Weber, Carsten Schnell, Holger Plag. Es fehlen: Fred Geibert und Oliver Schnell*

Wie so oft in den letzten Jahren wurde das Ziel des Aufstieges verfehlt. Dies liegt nicht zuletzt an der langen Verletzungspause einzelner Spieler. In dieser Saison reichte es nur für den 3. Tabellenplatz.



### HERREN 55

*v.l.n.r.: Joachim Dell, Gerd Salzer, Heinz Steinebach, Gerd Zimmermann, Helmut Brast, Ottokar Petricek und Reinhard Zilles*

Die Herren 55, die in der B-Klasse spielen konnten drei Spiele gewinnen und zwei Spiele gingen verloren. Dadurch konnte der dritte Tabellenplatz erspielt werden. Das Verletzungspech spielte auch hier eine große Rolle. So wurde gegen die SG Westerwald nur mit vier statt mit sechs Spielern angetreten.



### HERREN 60

*v.l.n.r.: Hermann-Josef Kämpf, Heinz Steinebach, Ottokar Petricek, Gerd Zimmermann und Helmut Pfeifer*

Die Herren 60 hatten in der A-Klasse eine schwere Aufgabe, die sie leider nicht meistern konnten. Alle sieben Begegnungen gingen mehr oder weniger hoch verloren. In der Mannschaft musste man dem Spielermangel Tribut zollen. Das Ergebnis ist der Abstieg in die B-Klasse



### HERREN 65

*v.l.n.r.: Günter Krämer, Roland Reis, Hermann-Wilhelm Antweiler, Klaus Lersch, Hans-Adolf Schmidt, Hubert Orthey, Gerd Baumann und Eberhard Sagmeister*

Die Herren 65 hatten nichts zu verlieren. Sie spielen immer noch in der untersten Klasse. Mit viel Freunde am Spielen konnte ein Sieg und ein Unentschieden erspielt werden. Dadurch konnte der letzte Tabellenplatz verhindert werden. Im Neuen Jahr „Auf ein Neues“.



### HERREN 70

*v.l.n.r.: Hermann-Josef Kämpf, Günter Walter, Roland Börner, Mohamed Paseban, Günter Heyer und Klaus Lersch*

Mit der Mannschaft Herren 70 besteht seit diesem Jahr eine Spielgemeinschaft mit dem TC Hachenburg. Die Mannschaft schlug sich recht tapfer. So konnten von sechs Spielen vier Spiele gewonnen werden. Dies ist für das erste gemeinsame Spieljahr ein schöner Erfolg und reicht zum Verbleib in der Rheinlandliga.



### DAMEN 40

*v.l.n.r.: Sigrid Antweiler, Carola Ahlhäuser, Heidi Ritter, Trudel Brenner, Doris Grieger und Inge Thome*

Das „Sahnehäubchen“ der Abteilung ist die Damenmannschaft. Diese Mannschaft, die im vergangenen Jahr in die A-Klasse aufgestiegen ist, wollte diese Klasse unbedingt erhalten. Dies ist ihr auch mehr als ganz toll gelungen. Nur gegen die übermächtige Mannschaft TC Rh-W Neuwied 2 musste eine Niederlage in Kauf genommen werden. Ein Unentschieden gegen den TC Diez ist als kleiner Ausrutscher zu betrachten. Ein grandioser zweiter Tabellenplatz ist der Lohn für diese grandiose Mannschaft.



### JUGEND

*vorne: Lorenz und Paul Lichtenhäger, Steffen Giehl, zweite Reihe: Aaron und Maren Knautz, hinten: Tamara Weiland, Thea Hofmann, Katharina Iwan, Sarah Giehl, Franziska Iwan und Trainer Otakar Petricek (v.l.n.r.)*

Vereinstrainer Ottokar Petricek erfreut sich einer doch stattlichen Anzahl von Jungen und Mädchen, die regelmäßig am Training teilnehmen.

BERICHTE, FOTOS, ANREGUNGEN,  
LOB ODER KRITIK?

Wendet Euch einfach an die Redaktion!

Veranstaltungen aller Art für große und  
kleine Gesellschaften · Partyservice  
Vereinslokal des TuS Nister, des MGV Harmonia  
und der örtl. Feuerwehr

hotel und pension  
**brunner**

57645 Nister · Hammerstraße · Telefon 02662/1755

**Hachenburger**  
das gute Bier vom Westerwald

# TUS NISTER NACHWUCHS

Berichte von und über Kinder und Jugendliche in unserem Verein

Ihr habt Vorschläge oder Ideen für die Gestaltung dieser Jugendseite, wollt im neuen Jugendrat mitmachen, habt Fragen zu einzelnen Angeboten des TuS oder wollt selbst mal einen Artikel für die Jugendseite schreiben? Meldet euch einfach beim Vorstand oder schreibt eine Mail an die Redaktion!

## INTERVIEW MIT JUGENDBETREUER UND JUGENDTRAINER BURKHARD GIEHL

Hallo Burkhard, wir sind von der Jugendredaktion des TuS Nister und möchten Dir gerne ein paar Fragen zur Jugendbetreuung in unserem Verein stellen. Wie wir wissen, bist Du schon recht lange in der Jugendarbeit tätig.

### 1. Stelle Dich einmal kurz vor!

Mein Name ist Burkhard Giehl, 52 Jahre jung, verheiratet mit Andrea, 2 Kinder im Alter von 13 und 11 Jahre, von Beruf Bankkaufmann, seit 1965 Mitglied im TuS Nister.

### 2. Wann hast Du zum ersten Mal Jugendarbeit übernommen und seit wann bist Du Jugendtrainer?

Zum ersten Mal habe ich als Jugendlicher im Alter von 15 Jahren eine E-Jugendmannschaft trainiert. Da ich in diesem Alter aber die Kids noch nicht alleine betreuen durfte, wurde mir durch unseren Verein ein Erwachsener zur Seite gestellt.

### 3. Das ist aber eine lange Zeit und was hat Dich dazu bewogen

### Jugendarbeit im Verein zu übernehmen?

In meiner Kindheit waren zu der Zeit Günter Wolf aus Nister und Pater Theobald Rosenbauer aus Marienstatt als Jugendbetreuer tätig. Diese Personen habe ich mir zum Vorbild genommen und immer wieder betont, was diese beiden für mich getan haben, möchte ich gerne an andere Jugendliche auch weitergeben.

### 4. Welche Mannschaft trainierst Du denn zur Zeit?

Im Jahr 2002 haben Andreas Müller aus Atzelgift und ich wieder eine neue Bambinimannschaft ins Leben gerufen. Damals auch im eigenen Interesse, da mein Sohn Steffen das Fußballspielen angefangen hatte. Bis im Sommer 2010 sind wir in

dieser Gruppe alle zusammengeblieben und ein eingeschworener Haufen geworden. Wir haben eine super tolle Zeit miteinander verbringen können, wobei auch der sportliche Erfolg nicht fehlte. Leider müssen wir aufgrund der unterschiedlichen Jahrgänge nun getrennte Wege gehen. Derzeit trainiere ich die D-Jugend der JSG Atzelgift/Nister/Hattert (10-12 Jahre) und spiele mit unserer Mannschaft in der Leistungsklasse.

### 5. Hast Du selbst auch Fußball gespielt?

Nun ja, ich bin in einer Fußballerfamilie groß geworden und da blieb nicht aus, dass ich dem runden Ball auch nachgejagt bin. Ich habe 1963 als 5-Jähriger in der D-Jugendmannschaft unseres Vereins angefangen und habe alle Jugendklasse bis zur Seniorenmannschaft in unserem Verein durchlaufen. Im Jahr 1998 musste ich leider durch

eine schwere Knieverletzung aufhören. Heute wird nur noch hin und wieder in der Alte-Herren-Mannschaft gekickt.

### 6. Macht Dir die Jugendarbeit denn immer noch Spaß?

Auch wenn sich in all den Jahren vieles verändert hat, der Anspruch der Jugendliche größer geworden ist und man sich öfter zeitlich einschränken muss, möchte ich die Arbeit mit den Jugendlichen nicht missen. Man wird gefordert und das hält jung. Sollte ich den Spaß an der Sache verlieren, dann ist die Zeit gekommen, aufzuhören.

### Wir möchten uns bedanken, das Du Dir die Zeit genommen hast, uns das Interview zu geben.

Wir hoffen, dass Du unseren Verein in der Jugendarbeit noch lange unterstützt und wünschen Dir alles Gute für die Zukunft.

Das Interview führte Thea Hofmann und Steffen Giehl.

BERICHTE, FOTOS, ANREGUNGEN,  
LOB ODER KRITIK?

Wendet Euch einfach an die Redaktion!

**TAXI SCHMIDT** GmbH  
VERGLEICHEN SIE DIE ANGABEN  
**02662 - 6119**  
E-Mail: taxi-schmidt-hog@gmx.de

- Kranken- und Dialysefahrten (alle Klassen)
- Kurfahrten
- Flughafentransfer
- Großraumtaxi bis 8 Personen

**Gabi's Haarstudio**  
Trend Frisuren  
für Damen und Herren

Gabi Baldus  
57629 Märschenbach Schulstraße 16  
Tel.: 0 26 62 / 54 05

## GROSS

### Das Einkaufszentrum im Westerwald

Das **GROSS**-Angebot:

Der HIT-Lebensmittelmarkt – die große Auswahl und die große Frische – das einmalige Sortiment

**GROSS** Bekleidung, Textil, Sport - die aktuelle Mode zu günstigen Preisen.

**GROSS** Glas, Porzellan, Geschenkartikel - alles für Haus, Küche und den gedeckten Tisch.

**GROSS** Spiel + Freizeit - der Spielwarenfachmarkt mit der Riesenauswahl.

Küchenstudio - wir planen Ihre individuelle Küche und Ihr Bad

**Einkaufsspaß ohne Großstadtstress:**

In angenehmer Atmosphäre, bei fachlicher Beratung und **GROSS** Auswahl.

Ohne lästige Parkplatzsuche:

Bei **GROSS** parken Sie direkt vor der Tür.

## GROSS

HACHENBURG



**26. Nauberglauf**

**Start ab 14.00 Uhr an der Tennisanlage in Nister**

**Laufen und Nordic-Walking 5 km und 10 km**

**Bambiniläufe über 600 und 1.200 Meter**

**Samstag, 30. Oktober 2010**

**GENEHMIGTER VOLKSLAUF® WALKEN/WANDERN**

IMPRESSUM

[www.tus-nister.de](http://www.tus-nister.de)

Herausgeber: Turn- und Sportverein Nister e.V.  
 Geschäftsstelle: Hammerstr. 18 · 57645 Nister · Tel. 02662/948842  
 E-Mail: TUS\_Nister@t-online.de  
 Öffnungszeiten: Dienstags 17.00 – 18.00 Uhr  
 Redaktion: Michael Bauer, Marianne Gehlbach, Tina Kaiser-Iwan, Thomas Kaiser, Günter Krämer  
 Druck: Druckerei Hachenburg GmbH

## FLOHMARKT FÜR KINDER

Am 25. September findet ab 14 Uhr ein Flohmarkt für Kinder an der Nauberghalle statt.

Alle Kinder die mitmachen wollen, können sich tele-

fonisch bei Franziska Iwan anmelden. Die Standgebühr beträgt 5 Euro.

Für Verpflegung mit Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Tel.: 02662-5119

## STAMMTISCH

Im Clubhaus an der Tennisanlage ist jeden 1. Mittwoch im Monat ein Stammtisch. Es

ist jeder Mann/jede Frau herzlich willkommen. Das nächste Treffen ist am 6. Oktober.

## HERBST-WELLNESS BEIM TUS NISTER

In der letzten Oktober-Woche plant die Gymnastikabteilung Wellness für Körper und Geist.

Mit Wassergymnastik, Natur erleben, Tips zur richtigen Ernährung, Sonnengruß, Entspannungsgeschichten und vielem mehr ...

Infos bei Andrea Giehl (Telefon 939076) und Tina Kaiser-Iwan (Telefon 5119). Außerdem werden die genauen Termine noch im Inform bekannt gegeben.

## ES IST WAS LOS IM TUS NISTER:

KINDER-FLOHMARKT .....	25. 9.
GOSPELKONZERT .....	2. 10.
NAUBERG-LAUF .....	30. 10.
WELLNESSWOCHEN .....	OKTOBER
WEIHNACHTSMARKT .....	27. 11.

Seit 1885



**Spedition GmbH & Co. KG**

57645 Nister · Zum Drahtzug 3  
 Telefon 02662/7672 + 7673 · Fax 02662/5372



*Bei uns ist Ihr Durst in den richtigen Händen!*

**Party-Zubehör – Party-Service**

57645 Nister · Zum Drahtzug · Tel. 02662/6693  
 Fax 02662/940266



Zum Drahtzug 2 · 57645 Nister  
 Telefon: 0 26 62 / 9 56 40 · Fax: 0 26 62 / 9 5 64 33

e-mail: [info@autohaus-bell.de](mailto:info@autohaus-bell.de)  
 web: [www.autohaus-bell.de](http://www.autohaus-bell.de)

## Michael Mies

### Elektrotechnik

Elektroinstallationen · Elektromotore  
 Werkzeugmaschinen · FEIN-Vertragswerkstatt

57627 Hachenburg  
 Saynstraße 15  
 Telefon 0 26 62 / 75 27

